

Feuerwehrhauptübung Oktober 1970



Leiter



Schlauchwagen

Hauptübung im „Gruebacker“

Die Gerätschaften waren sehr einfach – aber für jene Zeit doch zweckmässig. Die Feuerwehrmänner leisteten harte körperliche Arbeit. Sie waren schon damals gut ausgebildet und mit grossem Engagement bei der Sache.

Wehrpflichtentlassung

In den 70er- und 80er-Jahren lud die Gemeinde Wangen die aus der Wehrpflicht entlassenen Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten zu einer kleinen Feier verbunden mit einem bescheidenen Nachtessen ein; dies als Dankeschön für den noch im zweiten Weltkrieg geleisteten Aktivdienst. Kaum hatten sie die Rekrutenschule beendet wurden sie zur Fahne gerufen. Dann das letzte militärische Aufgebot – die Entlassung!



Erinnerungen wurden ausgetauscht:
(Bühler Kaspar, Josef Husi und Erhard Peier v.l.)



Sektionschef Hugo Schönenberger (r) und Gemeindevorstand Hans Peter (l)

Hans Kiefer, Wachtmeister, erinnerte an der Wehrpflichtentlassung 1970 mit dem folgenden von ihm verfassten Gedicht „**Sack ab vor d’Füess**“ an diese nicht immer einfachen Jahre:

*Vertrout tönts us em Hinterhalt
„Spitze kurz“ – „Kollonne halt“,
„rächts trätte“ – aber nid is Gmües,
„richte“ und „Sack ab vor d’Füess“.*

*E Ruck, e Zuck – e kühne Schwung,
vom Gwicht do cheerts die beinah um,
scho flügt – im allerletschte Kaff,
i Strossedräck dä hoorig Aff.*

*Bisch vorhär grüesli uf der Schnorre,
ohni Sack – bisch neu gebore,
pass nume uf, potz nundedie,
im erscht Momänt gheisch fasch vorie.*

*Doch so ne schwäre Sack im Dräck,
erfüllt doch e so mäenge Zwäck,
dass wieder zwäg wirsch und bald früsch,
do dient er zerscht als Chuchitisch.*

*Und as me nid im Dräck muess hocke,
bim Hömmli wächsle oder d’Socke,
so loht me sini müede Glieder,
bequem uf em Tornischerter nieder.*

*Doch wenn die Pause länger goht,
me gässe het und nüm gärn stoht,
so dient i mängem müede Tropf,
der Sack als Chüssi für e Chopf.*

*So wird’s eim denn mit einem Schlag
So ganz bewusst am hüttig Tag,
dass Abschied doch bedüet Schmärz,
denn so ne Sack wachst eim as Härz!*

*Es Dänkmol a so mäenge Marsch,
a luts Kommando, sträng und barsch,
Erinnerig a fascht ändlosi Türgge,
pächschwarzi Nächt und helli Mörge.*

*Wenn i zrugg danke a die Kilometerzahl,
erinnere a s’Leid und d’Qual,
so chunnt’s mir vor und au de Bei,
dä Sack dä läuft hüt wie ne lei.*

*So bin ig mit ihm, was niemer weiss
So guet wie verwachse so gut wie eis,
i bilde mir i – dörfts nit übel näh,
für eus zwee, chönnts nie gnue Strosse gäh!*



Wachtmeister Hans Kiefer



Waffenkontrollleur
Gotthard Gamma